

HAUPTPREISTRÄGER

„...den Ausstieg schaffen...“

Mittelschule Annabichl, Klagenfurt, Kärnten

■ Die MS Annabichl im Norden Klagenfurts besuchen ca. 200 Schüler*innen in 10 Klassen. Die Schulschwerpunkte sind Informatik und Kreatives Gestalten. Chemie hat aber bereits seit längerem eine große Bedeutung, die durch eine verbindliche Übung zum Ausdruck gebracht wird. Nach den erfolgreichen Teilnahmen an den Chemiewettbewerben des VCÖ in den letzten Jahren war es von vorn herein klar, dass wir auch dieses Schuljahr am 16. Chemieprojektwettbewerb des VCÖ teilnehmen werden.

Kurz zweifeln ließ uns die schulische Situation im Zusammenhang mit COVID 19, doch wir nahmen diese Herausforderung mit drei Klassen an und arbeiteten fächerübergreifend in Chemie, Physik, Bildnerische Erziehung, Deutsch und Informatik.

Das heurige Projektthema: „MIT CHEMIE ZU KREISLAUFWIRTSCHAFT UND KLIMASCHUTZ“ inspirierte uns zur Wahl des Titels unserer Arbeit und den Inhalten. Ziel dieses Projektes war es, dass sich die Schüler intensiv mit den großen und drängenden Zukunftsfragen der Menschheit auseinandersetzen und erkennen, welche großartigen Beiträge die Chemie dazu leistet und welchen Beitrag jeder von uns leisten kann, damit wir „den Ausstieg schaffen“?

Die natürlichen Ressourcen, die wir Menschen auf unserer Erde zum Leben benötigen, werden immer knapper. Die Gewinnung von Rohstoffen aber hat erhebliche negative Auswirkungen auf unser Klima und somit auf unsere Umwelt. Durch Kreislaufwirtschaft, einer idealen Form der Nutzung von Rohstoffen, können wir dieser negativen Entwicklung entgegenwirken.



In unserem Projektbeitrag konzentrierten wir uns zuerst auf die Themen „Kreislaufwirtschaft“ und „Rohstoffe“. Die 3b Klasse erstellten Beitrag zu den Themen Kreislaufsysteme in der Natur, lineare Wirtschaft vs. Kreislaufwirtschaft, Müll und Mülltrennung, befasste sich mit den Elementen der Erdkruste sowie verschiedenen Recycling Kreisläufen.

Die 4a Klasse befasste sich mit Kunststoffen, dem Recycling von Kunststoffen, biologischen Kunststoffen und der Erzeugung von Biodiesel aus Altöl. In 12 Versuchen wurden Kunststoffe auf ihre Eigenschaften untersucht, verschiedene Kunststoffe hergestellt und re- bzw. up-cycled.

Danach erarbeiteten wir das Themengebiet „Klima“, und wie Kreislaufwirtschaft zum Klimaschutz beitragen kann.

Zu diesem Teil der Projektarbeit erstellte die 2a Klasse Zeichnungen zum Thema Gefährdung von Tieren durch Klimawandel und Verschmutzung der Meere, ein Wetter ABC, sowie Sprichwörter und Redewendungen zum Wetter. Die 3b Klasse befasste sich mit Messgeräten für Wettererscheinungen, der Zusammensetzung der Atmosphäre und den Ursachen und Auswirkungen des Treibhauseffektes. Die Jungchemiker der 4a Klasse erforschten in 17 Versuchen die Eigenschaften von CO₂, wie CO₂ entsteht, worin CO₂ enthalten ist, wie CO₂ nachgewiesen wird und bestätigten in einem Versuch den Nachweis des Temperaturanstieges durch CO₂ im Treibhauseffekt.

Abschließend stellten wir uns die Frage, ob und wie jeder einzelne von uns mitwirken kann, damit wir „...den Ausstieg schaffen...“.

Die gesamte Projektarbeit liegt auch in digitaler Form, als E-Book, auf der Homepage zur Ansicht bereit.

Projektbetreuerinnen:
Dipl.Päd. Edith Plesnitzer
Dipl.Päd. Monika Persoglia BEd